

Mitteilungsformular

Ihre Meldung (Erstmeldung) wurde gesendet. Sie können zu dieser Meldung nur noch Änderungs- bzw. Löschmeldungen senden.

Anlass der Meldung

Unternehmens-ID Datum der Meldung Lfd. Nr. des Meldevorgangs

Art der Meldung

- Erstmeldung
 Änderungsmeldung
 Löschungsmeldung

Ab wann gilt die Änderungsmeldung? Ab wann gilt die Löschungsmeldung?

Grund der Änderungsmeldung
Grund der Löschungsmeldung

Angaben zur mitteilungspflichtigen Stelle

zur Meldung Verpflichteter Öffentliche Stelle Nicht-öffentliche Stelle

Name der mitteilungspflichtigen Stelle Postfach-Nr.
Straße und Hausnummer Postfach-PLZ
Postleitzahl Postfach-Ort
Ort E-Mail-Adresse
Telefonnummer Adresse der Homepage (URL)

Angaben zum Meldenden

Name Telefonnummer
Funktion E-Mail-Adresse

Angaben zum Datenschutzbeauftragten

Datum der Bestellung Ist DSB Mitarbeiter des Unternehmens (interner DSB)? Ja Nein
Anrede Telefonnummer
Vorname E-Mail-Adresse
Name Name des Stellvertretenden
Straße und Hausnummer Falls interner DSB, welche sonstige Funktion im Unternehmen hat er?
Postleitzahl
Ort

Sonstige Mitteilungen**Bemerkungen**

unberechtigte Veröffentlichung/Weiterverbreitung der Kundenportal-Datenbank mit Datenstand 22.11.2022.
746682 weltweite Kundenaccounts.

Browser user agent Details, Chatverläufe (Kundensupport), E-Mailadressen, IP-Adressen, Namen, Rufnummern, Adressen, Käufe. Ermittlungsbehörde (Polizei Münster, KK 34) eingeschaltet. Umfangreiche Re-Strukturierung des des Netzwerkes innerhalb der Firma eingelei

Änderungsmeldung senden



LDI NRW, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf

22. März 2022

Seite 1 von 4

ZAP-Hosting GmbH & Co. KG
Krokusweg 9a
48165 Münster

Aktenzeichen

bei Antwort bitte angeben

T5.1.1-2242/22

referat-t@ldi.nrw.de

nur per E-Mail an m.kluck@zap-hosting.com; [REDACTED]

Herr Dr. Meis

Telefon 0211 38424-253

Fax 0211 38424-999

Aufsicht nach Art. 58 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung (EU) 2016/679, hier: DS-GVO)

Anforderung von Auskünften nach Art. 58 Abs. 1 lit. a DS-GVO

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen bin ich nach Art. 55 DS-GVO, § 40 Abs. 1 BDSG und § 26 DSGVO NRW dafür zuständig, die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen bei nicht-öffentlichen Stellen in Nordrhein-Westfalen zu überprüfen.

Mehrere Petenten haben sich an mich gewandt und vorgetragen, dass es bei Ihnen einen IT-Sicherheitsvorfall gab. Die Petenten wurden entweder durch Ihre Mitteilung oder durch Hinweise von Diensten wie <https://haveibeenpwned.com/> auf den Vorfall aufmerksam.

Ich konnte von Ihnen eine Meldung des Vorfalls vom 20.3.2022 über das Meldeformular für Datenschutzbeauftragte ausfindig machen. Darin verweisen Sie auf eine Erstmeldung, die nicht auffinden konnte.

Für Meldungen von Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten stelle ich ein Webformular zur Verfügung. Dieses Formular ist der zentrale Kommunikationsweg für Meldungen von Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten an die LDI NRW. Durch die Verwendung des Formulars soll insbesondere sichergestellt werden, dass mir alle zur Erfüllung der Melde- und Benachrichtigungspflichten gemäß Art. 33, 34 DS-GVO erforderlichen Informationen übermittelt werden.

Dienstgebäude und Lieferanschrift:

Kavalleriestraße 2 - 4

40213 Düsseldorf

Telefon 0211 38424-0

Telefax 0211 38424-999

poststelle@ldi.nrw.de

www.ldi.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:

Rheinbahnlinien 704, 709, 719

Haltestelle Poststraße



Den Link zum Webformular und weitere Hinweise zu den Melde- und Benachrichtigungspflichten für Verantwortliche nach Art. 33 und 34 DS-GVO finden Sie unter https://www.lidi.nrw.de/mainmenu_Aktuelles/Formulare-und-Meldungen/Inhalt2/Meldeformular--Verletzung-des-Schutzes-personenbezogener-Daten/Meldeformular--Verletzungen-des-Schutzes-personenbezogener-Daten.html.

Für die Nutzung des Meldeformulars ist kein Nutzerkonto erforderlich, es kann über den folgenden direkt Link aufgerufen werden: <https://lidi-fms.nrw.de/lip/action/invoke.do?id=Datenschutzverletzung>

Meldungen nach Art. 33 DS-GVO müssen zumindest die in Art. 33 Abs. 3 aufgeführten Informationen enthalten. Ihre Meldung enthält nicht alle erforderlichen Informationen. Ich bitte Sie, die Meldung nochmals als Neumeldung über das Webformular abzugeben. Bezüglich der 72-Stunden-Frist bitte ich Sie, im Webformular auf Ihre Meldung vom 20.03.2022 über das Meldeformular für Datenschutzbeauftragte zu verweisen.

Um die Angelegenheit datenschutzrechtlich untersuchen zu können, fordere ich Sie unter Bezugnahme auf Art. 58 Abs. 1 lit. a DS-GVO auf, alle Informationen mitzuteilen, die mir die Beurteilung des Sachverhalts ermöglichen. Die Stellungnahme soll gleichzeitig dazu dienen, dass Sie die Angelegenheit aus Ihrer Sicht erläutern können und mindestens folgende Punkte umfassen:

1. Liegen Ihnen Erkenntnisse dazu vor, in welchem Zeitraum die Angreifer Zugang zu Ihren Systemen hatten?
2. Wann wurde der veröffentlichte Datensatz vermutlich von Ihren Systemen entwendet?
3. Wann haben Sie Kenntnis von den Angriffen und der Veröffentlichung erlangt?
4. Welche Schritte und Maßnahmen haben Sie in der Folge ergriffen. Bitte stellen Sie diese chronologisch dar.

5

22. März 2022

Seite 2 von 4

Aktenzeichen

bei Antwort bitte angeben

T5.1.1-2242/22

Herr Dr. Meis

Telefon 0211 38424-253

Fax 0211 38424-999

referat-t@ldi.nrw.de

Dienstgebäude und Lieferanschrift:

Kavalleriestraße 2 - 4

40213 Düsseldorf

Telefon 0211 38424-0

Telefax 0211 38424-999

poststelle@ldi.nrw.de

www.lidi.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:

Rheinbahnlinien 708, 709

Haltestelle Poststraße



22. März 2022

Seite 3 von 4

Aktenzeichen

bei Antwort bitte angeben

T5.1.1-2242/22

Herr Dr. Meis

Telefon 0211 38424-253

Fax 0211 38424-999

referat-t@ldi.nrw.de

6. Ein weiterer Petent gibt an, dass er lediglich einen „Subaccount“ hat, also ein Nutzerkonto, das dem eines anderen Nutzers untergeordnet ist. Hierfür würde er eigene Anmeldedaten haben.
- Sind von dem Datenleak auch Daten von „Subaccounts“ betroffen?
 - Wenn ja welche Datenkategorien sind dies?

Ich mache Sie darauf aufmerksam, dass den betroffenen Personen grundsätzlich mir gegenüber nach Art. 15 DS-GVO ein Auskunftsrecht über die bei mir zu ihrer Person verarbeiteten Daten zusteht, und zwar auch im Hinblick auf die sie betreffenden Inhalte meiner Akten. Die Verpflichtung zur Auskunftserteilung in Form einer Kopie nach Art. 15 Abs. 3 DS-GVO entfällt gemäß Art. 15 Abs. 4 DS-GVO, wenn durch den Erhalt der Kopie die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt würden sowie in den weiteren, in § 12 DSGVO NRW aufgeführten Fällen. Sofern gegen die Übersendung Ihrer Stellungnahme an die Beschwerdeführerin/ den Beschwerdeführer aus diesen Gründen Bedenken bestehen, bitte ich um entsprechende Mitteilung.

Gemäß § 40 Abs. 4 BDSG sind die meiner Kontrolle unterliegenden Stellen sowie die mit deren Leitung beauftragten Personen verpflichtet, der Aufsichtsbehörde auf Verlangen die für die Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Auskünfte unverzüglich zu erteilen. Die innerhalb der Stellen handelnden Personen können allerdings die Auskunft auf solche Fragen verweigern, deren Beantwortung sie selbst oder einen der in § 383 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 der Zivilprozessordnung bezeichneten Angehörigen der Gefahr strafgerichtlicher Verfolgung oder eines Verfahrens nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten aussetzen würde. Dabei sind die Tatsachen,

Dienstgebäude und Lieferanschrift:

Kavalleriestraße 2 - 4

40213 Düsseldorf

Telefon 0211 38424-0

Telefax 0211 38424-999

poststelle@ldi.nrw.de

www.ldi.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:

Rheinbahnlinien 708, 709

Haltestelle Poststraße



auf welche die Auskunftsverweigerung gründet, anzugeben und glaubhaft zu machen.

22. März 2022

Seite 4 von 4

Für den Eingang Ihrer Stellungnahme habe ich mir eine Frist bis zum

Aktenzeichen

bei Antwort bitte angeben

T5.1.1-2242/22

18. April 2022

vorgemerkt und verbleibe

Herr Dr. Meis

Telefon 0211 38424-253

Fax 0211 38424-999

referat-t@ldi.nrw.de

mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

gez. Dr. Meis

Dienstgebäude und Lieferanschrift:

Kavalleriestraße 2 - 4

40213 Düsseldorf

Telefon 0211 38424-0

Telefax 0211 38424-999

poststelle@ldi.nrw.de

www.ldi.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:

Rheinbahnlinien 708, 709

Haltestelle Poststraße

ZF LDI Referat-T (LDI)

Von: m.kluck=zap-hosting.com@mailing.zap-hosting.com im Auftrag von M.Kluck - ZAP-Hosting.com <m.kluck@zap-hosting.com>
Gesendet: Mittwoch, 23. März 2022 12:10
An: ZF LDI Referat-T (LDI)
Betreff: Re: Fwd: Aufsicht nach Art. 58 DS-GVO - Anforderung von Auskünften nach Art. 58 Abs. 1 lit. a DS-GVO - Az. T5.1.1-2242/22

Sehr geehrte Frau Dr. Meis,

das Formular konnte nun erfolgreich abgesendet werden.

Herzliche Grüße,
Marvin Kluck (CEO) - ZAP-Hosting.com

--

www.ZAP-Hosting.com :: IF YOU WANT MORE POWER

--

ZAP-Hosting GmbH & Co. KG
Krokusweg 9a - 48165 Münster

Hotline: (+49) (0)251 / 149 811 80
Fax: (+49) (0)251 / 149 811 89

E-Mail: m.kluck@zap-hosting.com

Tel. + 49 251 149 811 80
Fax. + 49 251 149 811 89

Handelsregistergericht: Amtsgericht Münster
Handelsregisternummer: HRA 10111

Persönlich haftende Gesellschafterin der ZAP-Hosting GmbH & Co. KG:
ZAP-Hosting Holding GmbH

Geschäftsführer der ZAP-Hosting Holding GmbH:
Marvin Kluck

Registergericht: Amtsgericht Münster
Registernummer: HRB 15672

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27a Umsatzsteuergesetz:
DE 301569730

Am 23.03.2022 um 09:35 schrieb Referat-T@ldi.nrw.de:

Sehr geehrter Herr Kluck,

wenn Sie keine Eingangsbestätigung per E-Mail erhalten haben, ist es bei der Verarbeitung der Meldung anscheinend zu einem technischen Fehler gekommen. Wenn die Übermittlung der Daten erfolgreich ist, wird zudem ein entsprechender Hinweis angezeigt. Ich konnte Ihre Meldung auch nicht in unserer Datenbank finden.

Ich bitte Sie die Meldung erneut vorzunehmen. Sollte es erneut zu einem Fehler kommen, bitte ich um Mitteilung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

gez. Dr. Meis

--

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen

Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf
Telefon: 0211 38424-253 (Montag bis Donnerstag)
Telefax: 0211 38424-999
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Öffentlicher Schlüssel: www.lds.nrw.de/metanavi_Kontakt/key_ldi.asc
Internet: www.lds.nrw.de

Allgemeiner Hinweis zur Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß
Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung: Informationen zur
Verarbeitung personenbezogener Daten durch die LDI finden Sie unter
https://www.lds.nrw.de/metanavi_Datenschutzerklaerung/Infopflicht-LDI.pdf.

Von: m.kluck=zap-hosting.com@mailing.zap-hosting.com <m.kluck=zap-hosting.com@mailing.zap-hosting.com> **Im Auftrag von** M.Kluck - ZAP-Hosting.com

Gesendet: Dienstag, 22. März 2022 16:19

An: ZF LDI Referat-T (LDI) <Referat-T@ldi.nrw.de>

Betreff: Re: Fwd: Aufsicht nach Art. 58 DS-GVO - Anforderung von
Auskünften nach Art. 58 Abs. 1 lit. a DS-GVO - Az. T5.1.1-2242/22

Sehr geehrte Frau Dr. Meis,

ich habe soeben das verlinkte Formular umfangreich ausgefüllt und
abgesendet. Danach wurde ich aber zur Login-Seite des LDI NRW
weitergeleitet.

Ich weiß nicht, ob das Formular nun abgeschickt wurde oder nicht.

Sie erreichen mich jederzeit telefonisch: [REDACTED]

Herzliche Grüße,
Marvin Kluck (CEO) - ZAP-Hosting.com

--

www.ZAP-Hosting.com :: IF YOU WANT MORE POWER

--
ZAP-Hosting GmbH & Co. KG
Krokusweg 9a - 48165 Münster

Hotline: (+49) (0)251 / 149 811 80
Fax: (+49) (0)251 / 149 811 89

E-Mail: m.kluck@zap-hosting.com

Tel. + 49 251 149 811 80
Fax. + 49 251 149 811 89

Handelsregistergericht: Amtsgericht Münster
Handelsregisternummer: HRA 10111

Persönlich haftende Gesellschafterin der ZAP-Hosting GmbH & Co. KG:
ZAP-Hosting Holding GmbH

Geschäftsführer der ZAP-Hosting Holding GmbH:
Marvin Kluck

Registergericht: Amtsgericht Münster
Registernummer: HRB 15672

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27a Umsatzsteuergesetz:
DE 301569730

Am 22.03.2022 um 11:01 schrieb Pascal Exlager - ZAP-Hosting.com:

----- Weitergeleitete Nachricht -----

Betreff:Aufsicht nach Art. 58 DS-GVO - Anforderung von Auskünften nach Art. 58 Abs. 1 lit.
a DS-GVO - Az. T5.1.1-2242/22

Datum:Tue, 22 Mar 2022 09:59:27 +0000

Von:Referat-T@ldi.nrw.de

An:m.kluck@zap-hosting.com, [REDACTED]

Aktenzeichen: T5.1.1-2242/22

Bearbeiter: Herr Dr. Meis

Sehr geehrte Damen und Herren,

anhängendes Schreiben übersende ich Ihnen mit der Bitte
um Beachtung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Dr. Meis

--

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und
Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen

Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf
Telefon: 0211 38424-253 (Montag bis Donnerstag)
Telefax: 0211 38424-999

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Öffentlicher Schlüssel:

www.ldi.nrw.de/metanavi_Kontakt/key_ldi.asc

Internet: www.ldi.nrw.de

Allgemeiner Hinweis zur Erfüllung unserer
Informationspflichten gemäß Art. 13, 14 Datenschutz-
Grundverordnung: Informationen zur Verarbeitung
personenbezogener Daten durch die LDI finden Sie unter
https://www.ldi.nrw.de/metanavi_Datenschutzerklaerung/Infopflicht-LDI.pdf.

Meldung einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten (Art. 33 DS-GVO)

Bitte beachten Sie die Hinweise auf unserer Homepage:

https://www.idi.nrw.de/mainmenu_Aktuelles/Formulare-und-Meldungen/

1. Art der Meldung (Art. 33 Abs. 4)

<input checked="" type="checkbox"/> Neumeldung	Aktenzeichen	<input type="text" value="T5.4-40437/22"/>	Datum	<input type="text" value="2022.03.23 12:09:09"/>
<input type="checkbox"/> Ergänzende Meldung				
<input type="checkbox"/> Es stehen derzeit nicht alle Informationen zur Verfügung, eine ergänzende Meldung erfolgt voraussichtlich bis zum:	<input type="text"/>			

2. Verantwortlicher (Art. 4 Nr. 7)

Name	<input type="text" value="ZAP-Hosting GmbH & Co. KG"/>		
Straße	<input type="text" value="Krokusweg 9a"/>		
PLZ	<input type="text" value="48165"/>	Ort	<input type="text" value="Münster"/>
Telefon	<input type="text" value="REDACTED"/>		
E-Mail	<input type="text" value="m.kluck@zap-hosting.com"/>		
Art der Stelle	<input type="text" value="nichtöffentlich"/>		
Bereich	<input type="text" value="Sonstige Dienstleistungen"/>		

3. Meldende Person

Beziehung zum Verantwortlichen	<input type="text" value="Geschäftsführer"/>		
Name	<input type="text" value="Marvin Kluck"/>		
Straße	<input type="text" value="REDACTED"/>		
PLZ	<input type="text" value="REDACTED"/>	Ort	<input type="text" value="REDACTED"/>
Telefon	<input type="text" value="REDACTED"/>		
E-Mail	<input type="text" value="m.kluck@zap-hosting.com"/>		

4. Anlaufstelle für weitere Informationen (Art. 33 Abs. 3 lit. b)

<input checked="" type="checkbox"/> Meldende Person
<input type="checkbox"/> Datenschutzbeauftragter
<input type="checkbox"/> Andere Person

5. Weitere an der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten Beteiligte

An der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten sind Dritte (z.B. Auftragsverarbeiter (Art. 4 Nr. 8), gemeinsam Verantwortlicher (Art. 26 Abs. 1)) beteiligt. ja nein

6. Bekanntwerden der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten

Zeitpunkt/-raum der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten:	<input checked="" type="checkbox"/> am	<input type="text" value="22.11.2021"/>	<input type="text" value="00:58"/>
	<input type="checkbox"/> von	<input type="text"/>	bis <input type="text"/>
Zeitpunkt des Bekanntwerdens der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten:		<input type="text" value="13.03.2022"/>	<input type="text" value="23:00"/>
Begründung der Verzögerung, falls Meldung nicht binnen 72 Stunden erfolgt (Art. 33 Abs. 1)	<input type="text" value="Im Zeitraum 13.03-18.03 gab es massive Angriffe auf die Infrastruktur meines Unternehmens. Die oberste Priorität war die Gefahrenabwehr und Schadensbegrenzung. Erst im Anschluss war es personell möglich, den vorliegenden Leak zu analysieren."/>		
Wie wurde die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten bekannt?	<input type="text" value="Veröffentlichung der Datenbank in verschiedenen Foren"/>		

7. Beschreibung der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten

Art der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten (Art. 33 Abs. 3 lit. a, Art. 4 Nr. 12)	<input type="checkbox"/> Vernichtung
	<input type="checkbox"/> Verlust
	<input type="checkbox"/> Veränderung
	<input checked="" type="checkbox"/> Unbefugte Offenlegung
	<input type="checkbox"/> Unbefugter Zugang
	Erläuterung:
	<input type="text" value="Es wurde sich voraussichtlich via Mitarbeiter-VPN in das interne Netz aufgeschaltet und dann mittels der Zugangsdaten des Datenbankservers eine Sicherung erstellt."/>
Wie kam es zu der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten?	<input type="checkbox"/> Weitergabe von personenbezogenen Daten an Unbefugte
	<input type="checkbox"/> Fehlversand
	<input type="checkbox"/> Veröffentlichung
	<input type="checkbox"/> Offener E-Mailverteiler
	<input type="checkbox"/> Diebstahl eines Mediums mit personenbezogenen Daten
	<input type="checkbox"/> Verlust eines Mediums mit personenbezogenen Daten
	<input type="checkbox"/> Zerstörung eines Mediums mit personenbezogenen Daten
	<input type="checkbox"/> Hackerangriff (Virus/Trojaner/Phishing)
	<input type="text" value="Unberechtigter Zugriff"/>
	Erläuterung:
	<input type="text" value="Es wurde sich voraussichtlich via Mitarbeiter-VPN in das interne Netz aufgeschaltet und dann mittels der Zugangsdaten des Datenbankservers eine Sicherung erstellt."/>

Wer oder was hat die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten ausgelöst?

- Technischer Fehler
- Person mit Schädigungsabsicht
- Person ohne Schädigungsabsicht
- unbekannt

8. Beschreibung der betroffenen Personen und Daten

Kategorien betroffener Personen
(Art. 33 Abs. 3 lit. a)

- Kinder/Minderjährige
- Kunden oder Kundinnen
- Beschäftigte
- Nutzer oder Nutzerinnen
- Patienten oder Patientinnen
- schutzbedürftige Personen

Kategorien betroffener Daten
(Art. 33 Abs. 3 lit. a)

Besondere Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9 Abs. 1)

- Daten zur rassistischen und ethnischen Herkunft
- politische Meinungen
- religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen
- Gewerkschaftszugehörigkeit
- genetische Daten
- biometrische Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person
- Gesundheitsdaten
- Daten zum Sexualleben oder zur sexuellen Orientierung

Sonstige Kategorien

- Finanzdaten
- Daten aus dem Versicherungsbereich
- E-Mail-Adressen
- Passwörter
- Geheimhaltungs- oder Verschwiegenheitspflichten unterliegende Daten
- Postadressen
- Standortdaten
- Fotos/Videos

Ungefähre Zahl betroffener Personen (Art. 33 Abs. 3 lit. a)

Ungefähre Zahl betroffener Datensätze (Art. 33 Abs. 3 lit. a)

Ergänzende Bemerkungen

9. Folgen der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten

Welche Folgen hat die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten wahrscheinlich für die betroffenen Personen (Art. 33 Abs. 3 lit. c) ?

- Identitätsdiebstahl
- Betrug
- finanzielle Verluste
- Gefährdung des Berufsgeheimnisses
- Verlust der Kontrolle ihrer personenbezogener Daten
- Einschränkung von Rechten
- Diskriminierung
- Aufhebung der Pseudonymisierung
- Rufschädigung
- erhebliche wirtschaftliche Nachteile
- erhebliche gesellschaftliche Nachteile
- Gefahr für Leib und Leben

Erläuterung:
Veröffentlichung von Name, Adresdaten, E-Mailadresse und ggf. Rufnummern

Welches Risiko für die Rechte und Freiheiten betroffener Personen besteht nach aktuellem Kenntnisstand voraussichtlich (Art. 33 Abs. 3 lit. c)?

- voraussichtlich kein bzw. nur geringes Risiko
- Risiko
- hohes Risiko

Begründung:

Veröffentlichung von Name, Adresdaten, E-Mailadresse und ggf. Rufnummern

10. Maßnahmen zur Behebung oder Abmilderung der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten

Wurde die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten beseitigt?

ja nein

Begründung:

Weitere Absicherung der internen Infrastruktur und weitere Zugriffsbeschränkungen für Mitarbeiter

Welche Maßnahmen zur Behebung der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten hat der Verantwortliche ergriffen bzw. schlägt er vor (Art. 33 Abs. 3 lit. d)?

Welche Maßnahmen zur Abmilderung möglicher nachteiliger Auswirkungen hat der Verantwortliche ergriffen bzw. schlägt er vor (Art. 33 Abs. 3 lit. d)?

11. Benachrichtigung der betroffenen Personen (Art. 34)

Die betroffenen Personen wurden nicht benachrichtigt, da voraussichtlich kein hohes Risiko für die Rechte und Freiheiten betroffener Personen besteht.

Die betroffenen Personen wurden benachrichtigt (Art. 34 Abs. 1)

Text der Benachrichtigung (Art. 34 Abs. 2)

UPDATE 20.03.2022: Uns erreichen vermehrt Nachrichten von Kunden sich die Frage stellen, warum wir erst jetzt über den Leak berichten, wenn der Datensatz vom 22.11.2021 stammt. Der Täter hat den Datensatz erst am 13.03.2022/14.03.2022 veröffentlicht. Vorher war weder uns, noch der Öffentlichkeit etwas darüber bekannt.

--

Lieber ZAP-User,

wie bereits am 15.03 in einem Newsletter informiert, analysieren wir seit dem Angriffe auf unsere Infrastruktur. Zwischen dem 13.03 und 15.03 gab es hier mehrere sehr gezielte Angriffe auf interne Dienste unserer Infrastruktur. Umgehend beschäftigte sich das Team mit der Analyse der Angriffe und der Absicherung betroffener Systeme. Der Schaden hier konnte weitestgehend begrenzt werden, sodass die Infrastruktur binnen 48h wieder nahezu vollständig lauffähig war und keine weiteren Beeinträchtigungen im Kundenportal zu verzeichnen waren.

Im zeitlichen Zusammenhang mit diesen Vorfällen wurde ein Datenbank-Dump des Kundenportals mit Datenstand 22.11.2021 im Clear-Net veröffentlicht. Ein Zusammenhang zwischen beiden Vorfällen gilt als sehr wahrscheinlich. Offensichtlich wurde hier versucht, mit roher Gewalt und durch die Veröffentlichung des genannten Dump einen größt möglichen (Image-) Schaden zu verursachen. Verhandlungen oder Erpressungen seitens des Hackers gab es nicht.

Wir möchten Dich an dieser Stelle darüber informieren, dass deine E-Mailadresse und dein Username in diesem Datenbank-Dump enthalten war. Insofern Adressdaten bei der Bestellung eines Vertrags-Servers angegeben wurden oder es Chat-Verläufe mit dem Kundensupport gegeben hat, können auch diese in dem genannten Dump enthalten sein. Passwörter zum Kundenportal von ZAP sind lediglich in verschlüsselter Form enthalten. Mit Ausnahme einiger Subuser Accounts. Diese Zugänge verschicken wir mit auto-generated Passwörtern per Support E-Mail, welche wiederum als Logeinträge in der Datenbank vorhanden waren. Diese auto-generierten Passwörter haben wir bereits zurückgesetzt, sodass hier keine Gefahr mehr besteht. Wir empfehlen dennoch die Änderung deines ZAP Kundenaccount Passwortes.

12. Betroffenheit weiterer Aufsichtsbehörden der Bundesländer

- Niederlassungen in weiteren Bundesländern sind von der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten betroffen.

13. Grenzüberschreitende Verarbeitung (Art. 4 Nr. 23)

- Es handelt sich um eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die im Rahmen der Tätigkeiten von Niederlassungen eines Verantwortlichen oder eines Auftragsverarbeiter in mehr als einem Mitgliedstaat nach Art. 4 Nr. 23 lit. a erfolgt.
- Es handelt sich um eine Verarbeitung personenbezogener Daten die erhebliche Auswirkungen auf betroffene Personen aus dem Bereich weiterer EU-Staaten / Europäischer Wirtschaftsraum (EWR) Mitgliedsstaaten nach Art. 4 Abs. 23 lit. b hat oder haben kann.

Text der Benachrichtigung (Art. 34 Abs. 2)

Kreditkarten-Daten oder andere Zahlungsinformationen mit Sicherheitsmerkmalen waren nicht enthalten.

Wir arbeiten weiterhin an der Analyse des Datenbank-Leaks. Sollten sich hier neue Informationen ergeben, informieren wir Dich umgehend.